

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

329 (1.12.1872) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. (Zweites Blatt)

Sonntag den 1. Dezember

1872.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Durch testamentarische Verfügung des verstorbenen Herrn Amtsassessors Meier wurde dem Verein ein Legat von 50 fl. bestimmt und uns heute übergeben, für welches reiche Geschenk wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 30. November 1872.

Der Verwaltungsrath.

Brotpreise.

Vom 1. bis einschließlich 16. Dezember 1872 verlaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

Ein Paar Wecke zu 2 fr. muß wiegen	100 Gramm.
Ein halbweißes Groschenbrod muß wiegen	180 Gramm.
1/2 Kilo Halbweißbrod kostet	7 fr.
1/2 Kilo Schwarzbrod kostet	5 1/2 fr.
1 1/2 Kilo Schwarzbrod kostet	16 fr.

Karlsruhe, den 30. November 1872.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

Militär-Verein Karlsruhe.

2.1. Montag den 2. Dezember, Abends 1/2 9 Uhr,

„Vereins-Versammlung in der Schuberg'schen Halle“.

Anmeldungen zum Eintritt in den Verein werden entgegengenommen.

Der Vorstand.

3.1.

Fahrradversteigerung.

Donnerstag den 5. Dezember d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage (Zähringerstraße Nr. 77) nachbenannte Möbel und sonstige Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert als:

I. Von Mahagoniholz:

1 Damenschreibtisch, 1 Bettkanapee, Causeuse mit grünem Ueberzug.

II. Von Nussbaumholz:

1 Damenschreibtisch, 1 Toiletteisch mit weißem Marmor, Spiegel und Armleuchter, 10 Kanapee von verschiedener Größe, mehrere Bettladen, auch Kinderbettladen, 2 Nachttische, 1 großer, runder Zulettisch, mehrere vieredrige Tische, 1 Pude, 1 Handtuchgestell.

Ferner:

1 Kronleuchter, Vorlagen und Tischteppiche, verschiedenes Bettwerk, mehrere Kosshaar- und Seegrasmatrassen, Bettdecken, 2 eiserne Bettladen mit Koss, Spiegel, 1 Holz- kiste, 1 großer Küchentisch, 1 Holz- kiste und verschiedene Gegenstände, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

Versteigerungszurücknahme.

Die unterm 20. d. M. angekündigte Versteigerung des Hauses Nr. 71 der Zähringerstraße dahier findet nicht statt.

Karlsruhe, den 30. November 1872.

Sevin, Notar.

Fahrrad-Versteigerung.

Mittwoch den 4. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Langenstraße Nr. 157 im 2. Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

Herrenkleider und Leibweiszug, 1 vollständiges Bett mit Kosshaarmatratze, 1 Causeuse, 2 nussbaumene Kommode, 1 Chiffoniere, 1 ovaler Theetisch, 6 Rohrstühle, 1 Fauteuil (Leibstuhl) mit Lederüberzug, 1 Stehpult,

1 Nachttisch, Bettlade mit Koss, 1 tannener Waschtisch, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 3 Paar lange weiße Fenstervorhänge mit farbigen Draperien, verschiedene Reise- und Anhängtaschen, 2 Edbretter, 1 Parthie Flaschen, ein Quantum buchenes Brennholz und verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

3.1.

Löffel, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, auf den Garten gehend, ist sogleich zu vermieten. Auch sind ein schöner Porzellanofen, ein fast neues Kinderwägelchen nebst andern Gegenständen zu verkaufen: Herrenstraße 24 im Hinterhaus.

— Die elegante **Bel-étage** einer mit schönen Anlagen umgebenen **Villa** an der Kriegsstraße 53, welche ganz für sich abgesehen ist, mit 15 Räumen, darunter 3 ineinandergehende parquetirte Salons mit Balkon, Veranda, heizbare breite Corridors, überall Gas- und Brunnenwasserleitung, großem Keller, Stall für 3 Pferde, Remise, Rutsch- und Bedientenzimmer, ist auf den 23. April 1873 zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

* 2.1. Eine elegante Wohnung im 2. Stock, Sommerseite, nahe beim Sallenwäldchen, bestehend in 4 schönen Zimmern, 1 bis 2 Mansarden, Glasabschluss, Wasserleitung und sonstigen Erfordernissen, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Bleichstraße 54 parterre.

Parterrewohnung zu vermieten.

2.1. Eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, sowie Garten, ist auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Spitalstraße 47 parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, unmöblirtes Parterrezimmer ist sofort an ein ordentliches Mädchen zu vermieten: Rappurrer Landstraße 24a im Hinterhaus.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Langestraße 40.

* Schützenstraße 39 ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Leopoldstraße 3 ist ein einfach möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn oder Beamten sogleich zu vermieten. Näheres Ecke der Waldhorn- und Fasanenstraße 15 im 4. Stock.

* Kleine Herrenstraße 15 ist ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten an solide Herren oder Damen sogleich oder später zu vermieten.

* Bleichstraße 32 ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

* Steinstraße 2b ist im 3. Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, heizbares Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Augartenstraße 5 C.

* Kronenstraße 48 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 10 ist ein möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, im 3. Stock sogleich zu vermieten.

* Waldhornstraße 16 sind im Hinterhaus eine Stiege hoch sogleich zwei gut möblierte Zimmer an Herren zu vermieten. Kost könnte beigegeben werden.

* Mitte der Stadt ist ein hübsch möbliertes, heizbares, auf die Langestraße gehendes Zimmer sogleich oder auf 15. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 62.

2.1. Karl-Friedrichstraße 8, am Marktplatz, sind im obersten Stock zwei hübsch möblierte Zimmer an einen gesetzten Herrn, sogleich beziehbar, zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 35 im 3. Stock.

* Mehrere möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten: Zähringerstraße 32 im zweiten Stock.

* Schützenstraße 29 sind im dritten Stock zwei möblierte Zimmer an solide Herren sogleich zu vermieten.

* Ein elegantes, nach neuestem Geschmack möbliertes Schlafzimmer mit sorgfältiger Bedienung ist an einen soliden Herrn gegen Ende d. M. zu vermieten und wird gerne Zutritt in die Familie bewilligt. Näheres sagt das Kontor des Tagblattes.

* Steinstraße 9 sind einige möblierte Zimmer zu vermieten und kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 34 ist ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

3.1. Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer in der Nähe des Bahnhofes ist an einen angestellten Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 31 im dritten Stock, zwischen 12 und 2 Uhr Nachmittags.

* Zirkel 11, parterre, ist ein schönes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen ruhigen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Spitalstraße 26b ist im zweiten Stock ein schön möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein heizbares, möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 10 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist an einen oder zwei solide Herren zu vermieten und kann sogleich bezogen werden: Langestraße 211a, Bierbrauerei Schmidt.

Mitbewohner-Gesuch

2.1. Zu einem soliden Herrn wird noch ein Herr als Mitbewohner eines anständig möblierten Zimmers, welches sogleich bezogen werden kann, gesucht. Näheres Lammstraße 1, Eingang Zirkel, im dritten Stock.

Zimmergesuch

* Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer wird auf 23. Januar f. J. von einem ledigen Beamten zu mieten gesucht. Anträge werden Wörthstraße 2 entgegengenommen.

Dienst-Antrag

* Ein braves, junges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Familie eine Stelle: Waldstraße 43 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches alle häuslichen Geschäfte willig verrichtet, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 51.

Ein solides, einfaches Mädchen, welches gut stricken, etwas kochen und die nöthigen Hausarbeiten versehen kann, wird zu einer kleinen Familie auf Weihnachten in Dienst gesucht: Zähringerstraße 68 im zweiten Stock.

4.1. Brave Dienstmädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden gegen hohen Lohn in Frankfurt sehr gute Stellen durch das Bureau Reell von August Kasper in Frankfurt. Näheres Karlsruhe, Langestraße 21 im 3. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Spitalstraße 23.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine gute Stelle: Waldhornstraße 14 parterre.

* Ein Zimmermädchen wird sogleich gesucht: Kriegsstraße 43 im 3. Stock.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2.

* Es wird sogleich ein Mädchen gegen guten Lohn gesucht, welches bürgerlich kochen, nähen und waschen kann und sich sonst allen übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Herrenstraße 20 A.

* Ein Mädchen, welches schön nähen kann und sonst die häuslichen Arbeiten der Frau gerne hilft mitarbeiten, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Waldhornstraße 57.

* 2.1. Ein braves, gesetztes Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich, entweder zur Ausbülfe bis nächstes Ziel oder für die Dauer, gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Herrenstraße 10.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches den häuslichen Geschäften sich willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11.

Dienst-Gesuch

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Hirschstraße 19 parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, waschen, putzen und schön nähen kann, sucht auf Weihnachten, am liebsten bei einer kleinen Familie, eine Stelle. Zu erfragen Bleichstraße 23 im 2. Stock heute von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

Kellnerin-Gesuch

* Eine gewandte Kellnerin findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Erbprinzenstraße 24.

* Arbeit für Pflasterer zum alsbaldigen Eintritt (theilweise im Trocken) bei

J. Schweizer, Hofpflasterer, Veiertheimerstraße 1.

Ein Schuhmacher

sucht auf hiesigem Plage bei einem Meister baldigst Arbeit. Näheres Schützenstraße 41 parterre.

Bureau für Arbeit-Nachweis

(937) Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Stellen finden

für sogleich und auf's Ziel hier und auswärts: Hotellschminnen, Kammerjungfern, Herrschaftsdamen, Kindfrauen, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Küchenmädchen, Bäckerjungfern, Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, Kindsmädchen, Bonnen, Herrschaftsdienner.

Stellengesuche

* Ein Zimmermädchen mit empfehlenden Zeugnissen versehen, welches im Nähen, Bügeln und Zimmermachen erfahren ist, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, suchen Stellen. Ebenfalls sucht ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kinder und noch nie hier gedient hat, sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres im Bureau für Arbeitnachweis von J. Müller, Amalienstraße 15.

Beschäftigungsgesuch

Ein Beamter, kaufmännisch gebildet, wünscht seine freien Stunden im Schreiben und Rechnungsache, Fertigen von Anstellungsgesuchen u. dgl. gegen bescheidenes Honorar auszufüllen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung

* Ein gesetztes Frauenzimmer empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause, ebendasselbst empfiehlt sich Jemand im Ausbessern der Wäsche. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 6 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeigen

* Zu verkaufen sind neue Gegenstände: 2 Chiffonniers, mehrere einthürige Kästen, schöne massive polirte Beistulen mit und ohne Koff, 1 schöner Kommod mit 4 Schubladen, Dvaltische, Nachttische, Spiegel, 2 rothe Seegras-Matrasen, 1 neues rothes Bett, mehrere gebrauchte Stück Betten, Psulben und Kissen, 1 Kinderwägelchen: Steinstraße 6, Hinterhaus parterre.

* Ein starker, fast neuer Stofkarrer, für einen Brauer oder Küfer besonders geeignet. Näheres bei Schmiedmeister J. Groux, Kasernenstraße 8 dahier.

* Ein gebrauchter nussbaumener **Schreibtisch** ist zu verkaufen: Kriegsstraße 97.

* Ein **Schaukelpferd** und ein größeres, gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** nebst dazu gehörender **Kopfhaarmatratze** ist zu verkaufen: Sophienstraße 23 im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener **Zimmerteppich** und ein **Klavier** mit 7 Oktaven sind billig zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 3b parterre.

* Bahnhofstraße 2b ist im **watern Stock** ein noch sehr gut erhaltener **Waschtisch** billig zu verkaufen.

* Mehrere solide **Kisten** und **Verchlänge** sind zu verkaufen: Leopoldstraße 27 im dritten Stock.

Aufgesuch.

* Kriegsstraße 49 werden circa 4 bis 5 versegbare **Kastanienbäume** gesucht.

Schuh- und Stiefel-Ankauf.

* Es werden fortwährend getragene **Schuhe** und **Stiefel** angekauft und gut bezahlt: Langstraße 39. Auch sind daselbst alle Sorten neue **Schuhe** und **Stiefel** zu haben. Bestellungen können auch jeden Tag auf dem **Wochenmarkte** gemacht werden bei

Frau **Streb** Wittwe.

* Es wird ein **Kind** in **elterliche** Pflege aufgenommen und gute **Behandlung** zugesichert. Zu erfragen Langstraße 107 im 2. Stock des **Hinterhauses**.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein **Schüler** einer der oberen Klassen des **Gymnasiums** ertheilt **Unterricht** in **Mathematik**, **Griechisch** und **Latéinisch**. Näheres **Stephanienstraße 30 rechts**.

Privat-Bekanntmachungen.

Rechten alten Malaga

empfehl
Frau **Kaufmann Ernst**,
Langstraße 113.

Candirte Früchte

als:

- **Aprikosen** -

- **Reineclauden** -

- **Birnen** -

- **Kirschen** -

und

- **Pommeränzchen** -

empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl

frische große **Marronen**, **spanische Orangen**, **Neßliner Citronen**, **neue Malagapfein**, **Tafel- und Kranzfeigen**, **Tafelmandeln**, **Datteln**, **Noßinen**, **Citronat**, **Orangeat**, **Brünellen**, **Sultanini** u., sowie frisch **candirte Früchte**, **offen** und in **eleganten Schachteln**.

Neue **Malagatrauben**

- **Tafelneigen** -

- **Bordeaux-Zwetschgen** -

- **Tafelmandeln** -

- **Brünellen** -

- **Sultanini** -

empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Neue Südsrüchte,

als:

Tafel- und Kranzfeigen,
Malagatrauben,
schönste Zibeben, Sultaninen, Corinthen,
ausgewählte Puglieser und Prinzeßmandeln,

empfehl billigt
J. Schuhmacher,
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Neue türkische Zwetschgen

in schönster und ganz süßer Waare empfehl bestens

J. Schuhmacher,
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl

eine frische Sendung geräucherte **Kielesprossen** und **Bückinge**, **Makrelen** (Kachforellen) u.

Gänseleber-Pasteten

in Terrinen, sowie in Teig
empfehl **C. Däschner**,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Schellfische

eine frische Sendung empfehl
J. Schnappinger,
122 Langstraße, Eingang Waldstraße.

Frische Schellfische

per Pfund 12 kr.,
frische Soles
empfehl **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

echte **Frankfurter Brat- und Leberwurst**, **Frankfurter Bläschen**, **Göttinger** und **Braunschweiger**, sowie **Nothwurst** und **Sülzwurst**, **Beroneser Salami**, **westph. Schinken** u.

empfehl **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Bommerische Gänsebrüste

empfehl **C. Däschner**,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Schellfische

empfehl **Louis Dörle**,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Native-Mustern

empfehl **C. Däschner**,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Bertheimer Würstwaren, **Blutswartenmagen** und **Zungenwurst**, **Selbwurst**, **Brat-**, **Leber-** und **Knoblauchwürste**, sowie **Göttinger Wurst** empfehl fortwährend in frischer und bester Waare

J. Schuhmacher,
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Magdeburger Sauerkraut

empfehl **Louis Dörle**,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Das Mehl-Lager

von **Fr. Nees jun.**,
Adlerstraße 2 (Zirkel),
empfehl auf bevorstehende **Weihnachten** seine verschiedenen Sorten **Krautmehl** zu den billigsten Preisen. 2.1.

Karlsruher Wasser

von **J. Wolff & Sohn.**

Dasselbe besteht aus den feinsten **lebenden** und **stärkenden** Theilen der **Pflanzenwelt** und ist in einem so **glücklichen** Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als **angenehmstes** **Riechwasser**, sondern auch als **vortreffliches** **Unterstützungsmittel** bei **Kopfschmerz**, **Zahnschmerz** u. s. w. allen **ähnlichen** **Produkten** mit **Recht** **vorgezogen** wird.

Preis der ganzen Flasche 30 kr.
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 kr.

Von unserm **ächten** **Karlsruher Wasser** bestehen hier keine **Zweigniederlagen**. Jedes **Glas** trägt auf der **Etiquette** unsere **Unterschrift** und **Fabrikzeichen**.

Friedrich Wolff & Sohn.

Anzeige u. Empfehlung.

Rechte Nürnberger, Basler- und Vanille-Lebkuchen sind wieder alle Sorten frisch eingetroffen, sowie alle Sorten feine Liqueure bei **Frau Katharina Sönnig,** 64 Langestraße 64.

Vom Kaiserl. Königl. Ministerium 12.11. concessionirt, in allen Welttheilen so bekannt und berühmt gewordenen, von medicinischen Autoritäten geprüften, mit den glänzendsten und wunderwirkenden Erfolgen gekrönten Präparate als:

Lilionesse, weltbekannt, um unfehlbar Sommer-sprossen, Finnen, Flechten zu vertreiben. Garantie. 1/2 Flasche 1 fl. 45 fr., 1/4 Flasche 1 fl. —

Voorhof-geest. Bart- und Haarerzeugungsmittel, erzeugt selbst auf kahlen Stellen des Kopfes neue Haare, selbst bei noch jungen Leuten einen starken Bartwuchs, auch ein nie versagendes Mittel bei Kopfschmerz, Reiben und gichtischen Zufällen. Flasche 53 und 28 fr. Dr. Richter's electro-motorische

Bahnhalshänder, um Kindern das Zähnen zu erleichtern, à Stück 35 fr.

Die Halle'schen Hühneraugenplasterchen, weltbekannt, vertreiben sofort die lästigen Hühneraugen. à Stück 4 fr.

Oriental. Enthaarungspasta. Garantie, entfernt binnen 10 Minuten jedes Haar, ohne Schmerz und Nachheil der Haut. à Carton 1 fl. 10 fr.

Deutsches Haarfärbemittel, pro Carton 1 fl. 45 fr., färbt sofort ächt braun und schwarz. Erfolg garantiert. Alleinige Niederlage bei **Th. Brugler** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant, Mitterstraße, bei Kaufmann Döring, empfiehlt sein großes Gold- und Silberwaarenlager unter Garantie zu den billigsten Verkaufspreisen.

6.1. Große Auswahl von **Tabaksdosen** in Maserholz und Schildkrot empfehlen zu Weihnachtsgeschenken **Friedrich Wolff & Sohn.**

Anzeige.

2.1. An den Sonntagen des Monats **Dezembers** ist mein Laden von Morgens bis Abends geöffnet.

A. Seyfried, Papierhandlung, Langestraße 68.

Zu passenden Weihnachts-Geschenken

empfehle das Neueste in feinen Lederwaaren:

- Damentaschen** in allen Größen und Lederarten,
- Schlittschuhtaschen,**
- Brieftaschen,**
- Cigarren-Etui's,**
- Portemonnaies,**
- Notiz,**
- Visites,**
- Fenerzeuge,**
- Schreibzeuge,**
- Schreibmappen,**
- Damengürtel,**
- Necessaires** etc. etc.

6.2.

Fr. Distelhorst, 179 Langestraße 179.

4.3. Louis Doering,

Ecke der Ritter- und Langenstraße, empfiehlt:

Originelle Wiener Papeterien unter den Bezeichnungen:

- Insecten, Atout,
- Blumen, Jouxjoux,
- Alpenflora, Egyptienne,
- Oublie en hate, Musik,
- Silhouetten, Embleme,
- Jockey-Club, Pèle-mèle,

Toujours.

Ferner sind in allen Buchstaben des Alphabets vorrätzig, in Cartons à 24 Bogen mit 24 Couverts und à 50 Bogen mit 50 Couverts verpackt:

Briefpapiere mit farbig geprägten Buchstaben (Initialen).

Die Anfertigung verschiedener verschlungenen Buchstaben auf Briefpapieren und Couverts,

Monogramme

genannt, erfolgt nach bestehenden Mustern oder nach jeder beliebigen Vorschrift und in kurzer Frist.

5.1. Für Herren

doppelt gesteppte Glacéhandschuhe in vorzüglichen Qualitäten und grösster Auswahl,

Castorhandschuhe in Grau und Gelb mit ein und zwei Knöpfen,

ächt englische Hundelederhandschuhe zum Reiten und Fahren

empfehle zu billigen Preisen

Ludwig Oehl, Langestraße 175.

Regenmäntel

für **Herren und Anaben.** **Wilhelm Finckh,** Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Empfehlung.

2.1. Meinen geehrten Kunden, sowie allen Damen Karlsruhe's und der Umgegend bringe ich mein Lager in **Corsetten** und **Leibbinden** in bekannt guter Waare und neuestem Schnitt in empfehlende Erinnerung und bitte um geneigten Zuspruch. Alle in dieses Fach eingehenden Bestellungen werden schnell und pünktlich besorgt.

In Hochachtung **Frau Denninger,** Corsettenfabrik, Langestraße 110.

Regenschirme

in **Seide, Zanella, Alpaca** für **Herren, Damen, Kinder.** **Wilhelm Finckh,** Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

* 3.1. Hiermit mache die ergebendste Anzeige, daß ich unterm Heutigen ein Kurzwaaren-Geschäft, Akademiestraße 33 im Hause des Herrn Kutscher Aschinger, eröffnet habe. Ich bitte ein geehrtes Publikum Karlsruhe's um geneigten Zuspruch und versichere prompte und billige Bedienung. Hochachtungsvoll **Andreas Doll,** Schneider.

Woll-Matrakzen

in gutem Drill à 14 fl. sind stets vorrätzig bei **Joseph Eckert,** Baden-Baden.

NB. Die von mir fabrizirten Wollmatrakzen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Gas- u. Wasserleitungen,

sowie Reparaturen derselben werden prompt und billigt ausgeführt von

Wiesel & Sohn, Installateure,
Langestraße 20 in Karlsruhe.

Uhren jeder Art

werden prompt und billigt reparirt bei

H. Mandelbaum,

Uhrmacher,

Waldstraße 37,

im Hause des Herrn Schuhfabrikanten

18.10.

Agenturen

von **Metallacher Mosaikplatten**

zum Bodenbelegen von Hausgängen, Speise-

sälen, Küchen, Kirchen, Museen, Bahnhöfen u.

weißen und farbigen Steingut-
Wandplättchen

zum Tapezieren von Küchen, Speisesälen, Haus-

gängen, Bier- und Ladenlokalen u. u.

zeigen wir hiermit ergebenst an; mit Muster-

blättern und Mustern können wir zur Ansicht

aufwarten nach den Preisen der Fabriken **Vil-**

Chr. Köhlig & Cie.,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kom-

mode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff,

ein- und zweihürige Kleider- und Küchen-

schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und

Matrassen empfiehlt zu billigsten Preisen

Ferdinand Holz,

Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Beilchenbouquets

empfehl

Ch. Wilfer,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Dem Neuen gleich werden

in kürzester Frist Tüll, Tarlatan,

Gaze eternelle, Spitzen und Blon-

den gewaschen bei Geschwister **O p-**

penheimer, Kunst-Wascherei,

Amalienstraße 14, Ecke der kleinen

Serrenstraße.

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei

Ferdinand Holz,

Waldhornstraße 19.

Anzeige.

* Kirchenwasser, Zwetschgenwasser, Zeller,

Affenthaler und französischer Rothwein, ver-

schiedener Tischwein, sowie 1859er Durbacher

Kleinerwein wird in vorzüglicher Waare je-

den Tag im Kleinen über die Straße abge-

geben bei Weinhändler **S. Bärck, Ama-**

lienstraße 10.

Anzeige.

* Am Montag kostet das Pfund **Kind-**

fleisch auf dem Markte 15 fr.

4.1.

Ballhandschuhe

in **Weiss** und **Paille**, mit zwei, drei und mehr Knöpfchen, in verschiedenen Qualitäten zu den billigsten Preisen

bei **Ludwig Oehl,**

Langestraße 175.

4.2.

Prämiirt

von den Preisrichtern der III. Pfälz. Industrie-Ausstellung 1872.

F. W. Bockius'sche Kräuter-Brustbonbons, Packet 12 kr.,

und **Kräuter-Brust-Syrup**, Flaschen 24 kr., 35 kr., 1 fl. 40 kr.

als vorzügliche Hausmittel bei **Gusten, Heiserkeit, Catarrh, Bräune,**

Keuchhusten u. u. von sachverständigen Aerzten und Apothekern

empfohlen. Verkaufsstellen in Karlsruhe bei **Fried. Maisch, Ludwigsplatz** und

Max Maisch, Durlacherthorstraße.

F. Ludwig,

Langestraße 141,

empfehl garnirte Damenhüte in schönster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

4.4.

5.5.

M^{me} Seitz,

brevetirt von Ihrer Majestät der Königin von Württemberg,

hat die Ehre, den Damen anzuzeigen, daß sie zurückgekommen ist mit einer schönen

Auswahl von Spitzen in Chantilly, Valenciennes, Points de Bruxelles, Guipures,

Cluny, weiße und écaru, Batisttaschentüchern, aller Art Spizengarnituren und anderen,

Unterröcken, Hosens, Nachjacken, Nachthauben, Corsetten von Paris u. s. w.

Karlsruhe: Langestraße 126.

8.4.

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft

von

Friedrich Gundlach,

17 Waldstraße 17,

empfehl hiermit eine sehr große Auswahl in fertiger Wäsche:

Herrenhemden,	Damen- u. Kindercorsetten	Damen- und Kinderbein-
Kragen und Manschetten,	in dem neuesten Schnitt,	kleider
Damenhemden,	Moiréeschürzen,	in dem neuesten Schnitt,
Kragen und Manschetten,	Baschli's	Damenunterröcke,
Kinderhemden,	für Damen und Kinder,	Null
Kragen und Manschetten,	Negligehauben,	in allen Breiten,
Barben,	Kinderkapuzen,	Spitzen aller Art,
Schleifen und Cravatten,	Kinderschürzen	gestihte Einsätze u. Festons,
Taschentücher	in Biqué und Shirting,	Herreinsätze
in Leinen, Halbleinen und	das Neueste	in Leinen und Shirting.
Baumwolle,	in Herrencravatten, Man-	
	schetten u. Hemdenknöpfen,	

Alle diese angegebenen Artikel verkaufe ich zu den äußerst billigen Preisen. Bestellungen aller Art, sowie ganze Ausstattungen werden bei mir schnell und billig zur größten Zufriedenheit angefertigt.

* Täglich werden Federn schön gewaschen und gekräuselt, ebenso werden Sand- schuhe, das Paar zu 5 kr., schön und ge- ruchslos gewaschen bei Geschwister Dypen- heimer, Amalienstraße 14, Ecke der kleinen Herrenstraße.

Hühneraugen

werden von Unterzeichnetem gründlich, schmerz- los und schnellstens entfernt.

F. Wiltenberger, Chirurg,
Kronenstraße 45,
gegenüber dem Gasthaus zum Schwanen.

Anzeige.

*2.2. Jedes kleine und größere Quantum Brennholz an Ort und Stelle zu sägen, zu spalten und aufzuheben übernimmt sogleich —
— **accordmäßig** —

bei prompter Ausführung:
die Holzverkleinerungs-Anstalt mit patentisirten fahrbaren Maschinen — ohne Dampf und geräuschlos —

Karl Frankenberg,
Spitalstraße 37.

Dieselbst werden noch zuverlässige Arbeiter gesucht.

Pilsner Export-Bier

heute Sonntag vom Fass empfiehlt
Café May, Kriegsstraße 59.

Restoration Bender,

Zirkel 19,

empfehle heute früh halb 10 Uhr Zwiebel- und Apfeltuchen, Hasen-, Hahnen- und sonsti- gen Braten nebst frisch gebadenen Fischen, gu- ten Oberländer Wein nebst einem guten Stoff Bier. — Dieselbst ist auch ausgezeichnetes Flaschenbier zu haben.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Ich empfehle fortwährend ganz reines Schweineschmalz zu 30 kr. das Pfund (bei Garantie).

Louis Benzinger.

Gesellschaft Eintracht.

*2.2. Zur Feier des Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise findet

Montag den 2. Dezember,
Anfang Abends 7 Uhr,

Festkränzchen statt.

Um für gute Bewirthung unserer Mitglieder sorgen und unseren Restaurateur gegen Nach- theil schützen zu können, werden die Mitglieder, die das Kränzchen besuchen wollen, gebeten, sich bei unsern Comitemitgliedern Herren F. Becher, Langestraße 78, und Max Levi- sohn bis spätestens Montag früh anzumelden. Das Comite.



Spritzen-
Mannschaft
der 1. Compagnie.
Montag Abend 8 Uhr
bei Kamerad Heinze,
Adlerstraße.

* Montag den 2. d. M., Abends 8 Uhr, versammelt sich die Abtheilung Schlauchführer der 1. Compagnie beim Schmied Dinkel.

6.1.

Spielwaaren.

Ausstellung

VON

F. Wilhelm Doering.

Korbwaaren.

Feine Wiener

Glacé- und Waschlederhandschuhe

in allen Farben.

Ballhandschuhe mit 1, 2, 3 Knöpfchen, feine Sorten, 2knöpfige feine farbige zu 54 kr., 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 24 kr. das Paar bei
L. Sämer, 81 Jähringerstraße.

Teppiche, Möbel- und Vorhang- stoffe, Wachstuch, sowie sämtliche Stoffe zu Einrichtungen bei

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

8.4.

Geschäfts-Empfehlung.

*2.1. Meinen verehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich die **Glaserei**, verbunden mit **Bauschreinerei**, meines seligen Mannes in gleicher Weise mit einem tüchtigen Geschäftsführer, welcher schon seit 7 Jahren in meinem Geschäfte thätig war, fortführe.

Ich werde stets bemüht sein, mir das Vertrauen meiner Kunden und Gönnern durch gute Arbeit und reelle Bedienung zu erhalten suchen.

Karlsruhe, den 30. November 1872.

Ferdinand Schur Wittwe,
Victoriastraße 7.

Filzschuhe und Stiefel

für

Herren, Damen und Kinder

in großer Auswahl empfiehlt billigt

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Parthie vorigjähriger Winterwaaren zu herabgesetzten Preisen.

Für die bevorstehende Festzeit bietet mein reiches Lager im Fache des
Strickerei-, Kurz- u. Weißwaaren-Geschäfts

vielfache Gelegenheit zur Auswahl von Geschenken in Gegenständen für den praktischen Gebrauch sowohl wie für den feinen Anzug und erlaube mir deshalb, zum Besuche meiner zu diesem Zwecke eingerichteten

Weihnachts-Ausstellung

hiermit höflichst einzuladen.

Friedrich Wirth,

Längestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Für Damen:

- Shal-Baschliks,
- Baschliks,
- Shetlandstücher,
- Sammt-, Stoff-, und wollene Kapuzen,
- Wollene Hauben,
- Kopfschals,
- Kragen und Seelenwärmer,
- Mollhauben,
- Ehrlips in Seide und Moll,
- Schleier,
- abgepaßt und am Stück,
- Chemisetten und Aermel in Moll,
- Chemisellen und Stulpen in Leinen und Shirting,
- Weißer Unterröcke in einfacher und reicherer Ausgarnung,
- In schwarzem Schmuck,
- Kopfreife, Kopfaadeln,
- Ketten, Ohrenringe,
- Grochen und Armbänder,
- Fächer,
- Damen-Bürtel in Leder,
- Seidene Stulpen, Wollene und seidene
- Schälchen,
- Feine Sacktücher,
- Corsetten,
- Seidene, Moirée- und weiße Schürzen,
- Fertige Unterröcke in grauem Stoffe, gesteppte, in Moirée, in Flanel und Koshaartstoffen,

Eine große Parthie angekleidete Puppen,

Puppengestelle

und

Köpfe

werden wegen Aufgabe dieses Artikels zum Kostenpreis abgegeben.

gestrickte Puppen

in besonders reicher Auswahl.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder.

- Pulswärmer u. Ritterstaucher,
- Unterjacken** in Seide, Wolle und Baumwolle,
- Unterhosen** in Wolle, Vicognia und Baumwolle,
- Strümpfe** in Wolle und Baumwolle, gestrickt und gewebt.

Für Herren:

- Seidene Halstücher lang und vieredig,
- Cachenez,
- Kragen und Manschetten,
- Tricot- und Flanelhenden,
- Unterleibchen** in Seide, Wolle und Baumwolle,
- Unterhosen** in Baumwolle, Vicognia und Wolle,
- Kniewärmer,**
- Hosenträger,
- Hemden- und Manschetten-Knäpfe.

Für Kinder:

- Baschli und Stoff-Capotten,
- Knabenmützen,
- Ritteldchen** in Wolle und Baumwolle,
- Feine Muffen und Kragen,
- Schälchen,
- Röckchen,**
- Moirée-Schürzen,
- Strümpfe.



Im großen Garten-
saale der Eintracht
ist täglich für Erwachsene ge-
öffnet von Morgens 8 bis
Abends 6 Uhr:

Williardt's anatomisches
Museum,

rühmlichst bekannte Gallerie
des menschlichen Entstehens bis zur reifen Aus-
bildung; dasselbe enthält 1000 Präparate.

Freitag von 2 bis 6 Uhr nur für Damen.
Eintrittspreis à Person 18 kr.

Kataloge in mehreren Sprachen à 6 kr.
Zweite Abtheilung 6 kr.

Alles Nähere sagen die Anschlagzettel.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Dez. IV. Quart. 129. Abon-
nementsvorstellung. **Faust.** Tragödie in 5
Akten von Göthe. Mit Musik. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 3. Dez. IV. Quart. 130. Abon-
nementsvorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten
Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der
Großherzogin. In festlich erleuchtetem Hause.
Neu einstudirt: **Der fliegende Holländer.**
Romantische Oper in 3 Akten von Richard
Wagner. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden.
Der Freischütz. Romantische Oper in 3
Akten von C. M. v. Weber. Anfang 1/2 7 Uhr

Mittheilungen
aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 42 vom 30. November 1872.

Inhalt.

Verordnungen und Bekanntmachungen
des Ministeriums des Innern:
die Ausführung des Steuerkatasters für die Kreisver-
bände betreffend;
des Handelsministeriums:
die Fortsetzung der Wiesenabgaben von Schopshelm
nach Bell betreffend.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 30. Nov. Ernst Blum von hier, Königl. Preuss. Haupt-
mann in Oberfeld, mit Antalie Deforme
von hier.
- 30. " Ludwig Lutz von Hesselhurst, Zugmeister, mit
Anna Dertlin von Grenzach.
- 30. " Johann Schmidt von Waldangeloch, Bäcker
in Waldangeloch, mit Karoline Kühn von
Kirschheim.
- 30. " Josef Niel von Reudenau, Gypser, mit Mag-
dalena Bruckler von Kantenbach.
- 30. " Christian Bachmann von Gerlshelm, Kutscher,
mit Katharina Brandmeyer von Mosbach.
- 30. " Ludwig Grudwein von Eggenstein, Tagelöhner,
mit Katharina Müller von Magstadt.
- 30. " Alois Knobloch von Muggensturm, mit Juliane
Mall von Söllingen.
- 30. " Karl Pfister von hier, Maurermeister, mit Jo-
sefine Kromer von hier.
- 30. " Georg Marheineke von Oberstein, Kaufmann,
mit Auguste Büsch von Mannheim.

Eheschließungen:

- 30. Nov. Alfred Biegler von Detsfeld, Geometer in Hard-
heim, mit Juliane Schönbaler von hier.
- 30. " Josef Sadmann von Lauf, Schuhmacher, mit
Mathilde Zoller von Durlach.
- 30. " Michael Moser von Oberweiler, Schreiner, mit
Josefine Hahn von hier.

Geburten:

- 25. Nov. Adolf, Vater Dr. Georg Köberle, Direktor.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Musik

für **Hausbälle, Tanzfränzchen, Hochzeiten** u. u., mit Violine und
Klavier sowie mit 3 bis 14 Mann besorgt unter guter und billiger Bedienung
W. Brenk, Herrenstraße 40.

Unterzeichnete halten stets Lager in feuerfesten, diebs sicheren **Kassen-
schränken verschiedener Größen neuester Construction** in der hie-
sigen Gewerbehalle zur gef. Einsicht.

Bestellungen können gemacht werden bei **W. Gutekunst, Karl-Fried-
richstraße 19**, woselbst auch jede weitere Auskunft gerne ertheilt wird.

Söncker & Freyseng,
Mannheim U 4 Nr. 5.

Jakob Geber in Mannheim,

Fabrikant feuerfester Kassenschränke,
empfiehlt feuerfeste und diebs sichere **Kassen- und Dokumentenschränke**
neuester und bester Konstruktion.

Zeichnungen und Preislisten sind in der Landesgewerbehalle, woselbst ein
Schrank zur Ansicht ausgestellt ist, zu haben.

Brennholz.

Buchenscheitholz	per Klafter 28 fl.	} Klein gemacht per Klafter 2 fl. 30 kr. mehr,
Forenscheitholz	" " 16 fl.	
eichene Klögchen	" " 16 fl.	

frei vor's Haus geliefert, empfiehlt in 1/1, 1/2 und 1/3 Klaftern

Philipp Bomberg,
Akademieplatz 3.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 1. Dezember:
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im obern Corridor:
Eine große Landschaft mit Figuren von Galleriedirektor
Lefling. — 1. Kopf eines jugendlichen Bacchus. —
2. Betendes Mädchen, beide in Marmor, von Eduard
Mayer, Bildhauer in Rom.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer,
Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die
Stelamentale befinden sich im Kuppelbau des Großh.
Orangeriegebäudes, die Antragslisten und Broncen aber
im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Großh. Hoftheater: „Faust.“ Tragödie in 5 Akten von
Göthe. Mit Musik.
Montag den 2. Dezember:
Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzen-
häuser geöffnet Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.
2-4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).
Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

298. Nach der Rathhausausführung, von Professor Geyer in
Augeburg.
296. Männliches Portrait, von Lenbach (nur noch heute
ausgestellt.)
297. Portrait, von Adolphine Herpp.
298. Portrait, von Moriz Doppelmayr.
299. Studienkopf, von demselben.
300. Stillleben, von demselben.

301. Carl Werners Mitbilder, auf seiner Reise durch
Egypten, nach der Natur aufgenommen. Aquarell-
facimiles von W. Seif. (1. Lieferung 6 Blatt.)
302. Stillleben, von Adolphine Herpp.
303. Bei den Cypressen, von Ferdinand Keller (nur Sonn-
tag und Mittwoch ausgestellt.)
304. Thierstück, von E. Richard.

Täglich:

Permanente Ausstellung landw. Lehrmittel (Kriegsstraße, im Gartenpavillon des großh. Schloßes,
Herrenstraße), geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr. Eintritt unentgeltlich.
Die **Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und
Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Neu zugegangen: Grube Breitenbach (Rheinpfalz): Ein Klößstück von 1 Quadratmeter Fläche und
1/2 Meter Höhe im Gewicht von 26 Centnern, bestehend aus einer 0,3 Meter dicken Schicht massiver Kohle, be-
steht im Hangenden und Liegenden mit einer 0,2 Meter dicken Schieferenschicht; ein weiteres Stück massiver Kohle
von 1 Quadratmeter Fläche und 0,2 Meter Dicke. A. Winter & Sohn in Karlsruhe: 1 Schreibstisch (Eichen-
holz, geschnitten). 3 Höfle in Bruchsal: 3 Bogen-Ofenrohrwinkel (Schwarzblech, Weißblech, Zink), jeder aus
einem Stück gefertigt mit umgelegter Galz. H. Mayer & Comp. in Karlsruhe: 3 Kronleuchter (Bronce).

Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterichts im
oberen Saale: Gypsabgüsse aller Kunstepochen, neue Zeichnerwerke, Handzeichnungen und Photographien.
Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr.,
Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.